

# Digitalisierung verändert alles – und was bei uns?

Kooperationsveranstaltung  
22. November 2019 in Koblenz

*Die eintägige Kooperationsveranstaltung der DGQ-Regionalkreise, des ESSC-D, der IHK Koblenz, der WFG am Mittelrhein, der Modellfabrik Koblenz und des IIFD der HS Koblenz lädt ein, die Digitalisierung in ihrer Auswirkung auf Gesellschaft und Wirtschaft zu betrachten. Mit einem Blick von oben wird die größere Perspektive skizziert, um Handlungsoptionen, Risiken und Entwicklungschancen für Unternehmer, Führungskräfte und Entscheider deutlich zu machen.*

*In kleineren thematischen Fokusgruppen haben Sie die Gelegenheit, mit Experten aus unterschiedlichen Fachgebieten, die speziellen Auswirkungen auf ihr Unternehmen, auf Managementsysteme und auf künftige unternehmerische Entscheidungen zu vertiefen und zu diskutieren.*

Veranstalter



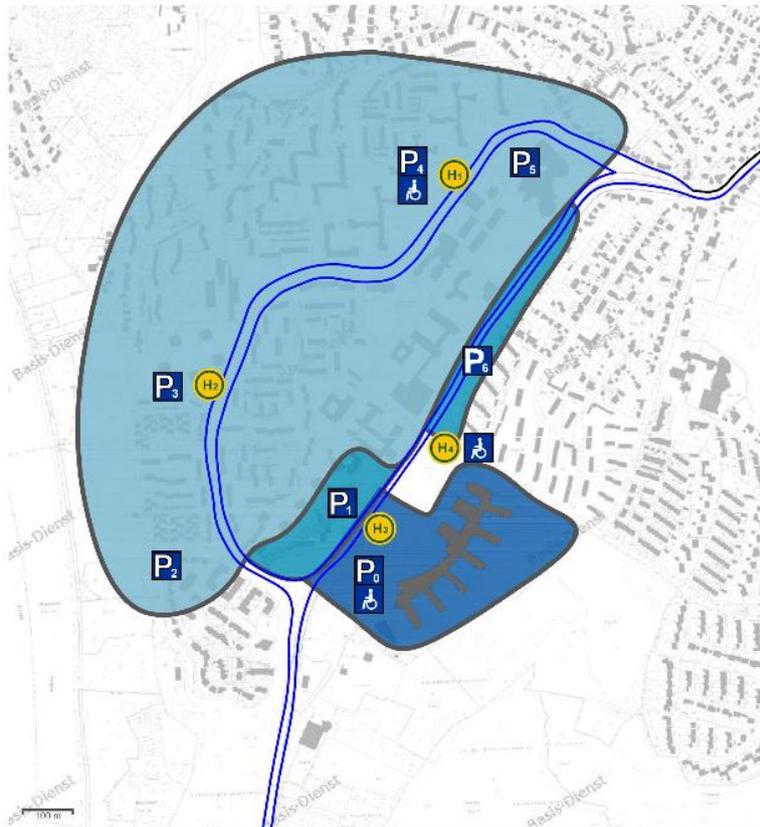
In der Agenda können sich Änderungen ergeben.

Uhrzeit	Raum		
09:00	A101	<i>Welcome</i>	
<b>09:30</b>	<b>A101</b>	<b>Eröffnung und Begrüßung</b>	
			Sabine Pehl DGQ Regionalkreisleiterin Prof. Dr. Bert Leyendecker Hochschule Koblenz und die weiteren Veranstalter
<b>09:45</b>	<b>A101</b>	<b>Was müssen wir für die Digitalisierung können? – Das DGQ Kompetenzmodell Digitalisierung</b>	
		Was müssen wir können, um den Anforderungen der Digitalisierung an unsere Produkte und Prozesse zu genügen und um ihre Möglichkeiten zu unserem Nutzen einzusetzen? Was sind die qualitätsrelevanten Herausforderungen der Welt 4.0? Welche digitalen Kompetenzen brauchen wir in unseren Organisationen? Die DGQ hat ein Kompetenzmodell Digitalisierung entwickelt, dass Orientierung für die Kompetenzentwicklung geben soll. Es ermöglicht einen Soll-Ist-Abgleich auf Organisation-, Team- und Individualebene.	Dr. Benedikt Sommerhoff DGQ Frankfurt
<b>10:30</b>	<b>A101</b>	<b>Prozessoptimierungen am Digitalen Zwilling einer hoch verketteten Produktionslinie</b>	
		Verkettete, variantenreiche Produktionsprozesse sind dynamisch und besitzen hohe Interdependenzen bezüglich der beteiligten Mitarbeiter, der Materialqualität, der auftretenden Störungen, Transportgeschwindigkeiten und Puffergrößen. Mit bekannten Lean-Methoden, wie z. B. der Wertstromanalyse und dem Gemba-Walk, lässt sich diese Dynamik nicht ausreichend erfassen und mögliche Optimierungen werden nicht erkannt. Auswirkungen von Veränderungen können jedoch an einem virtuellen Simulationsmodell der Produktion - dem Digitalen Produktions-Zwilling - erprobt und abgesichert werden. Optimierungsmöglichkeiten, welche mit Investitionen verbunden sind, können somit bezüglich des ROI exakt bewertet werden.	Prof. Dr. Walter Wincheringer Hochschule Koblenz
11:00	A101	<i>Kaffeepause / Networking</i>	
<b>11:30</b>		<b>Parallele Workshops</b>	
	<b>A249</b>	<b>1) Digitalisierung und Qualität</b> Die Digitalisierung hält zunehmend Einzug in unternehmerische Abläufe. Auch im Qualitätsmanagement führen datenbasierte Technologien dazu, dass viele QM-Aufgaben schneller und einfacher erledigt werden können. Doch wie sehen diese konkret aus und welche Folgen ergeben sich für den Qualitätsmanager? Im Rahmen des Workshops „Digitalisierung und Qualität“ wird anhand von praktischen Fallbeispielen diskutiert, welche Chancen die Digitalisierung für das Qualitätsmanagement beinhaltet und wie Unternehmen darauf angemessen reagieren können.	Dr.-Ing. Jan Kukulies PRS Technologie Gesellschaft mbH
	<b>A245</b>	<b>2) Die goldene Stunde nach einem Cyberangriff – Cyber-Krisen richtig managen</b> Viele Unternehmen in Deutschland werden aufgrund ihrer unzureichenden IT-Schutzmaßnahmen zu Opfern von Cyber-Angriffen. Dieser Workshop vermittelt die Kernelemente eines wirksamen Cyber-Krisenmanagements.	Guido Jost Ministerium des Innern und für Sport RLP
	<b>K019</b>	<b>3) Big Data</b> Grundlagen, Herausforderungen und Anforderungen für erfolgreiches Text- und Data-Mining. Die während des Workshops bearbeiteten Beispiele werden beispielhaft mit der Statistiksoftware Minitab <sup>®</sup> bearbeitet. Sollten Sie über diese Software verfügen, so bringen Sie bitte Ihren Laptop zu diesem Workshop mit. Es können auch im begrenzten Umfang nach vorheriger Absprache Laptops mit der Software an der Hochschule Koblenz entliehen werden (wenden Sie sich hierfür bitte an <a href="mailto:ohlig@hs-koblenz.de">ohlig@hs-koblenz.de</a> ). Eine passive Teilnahme ist ebenfalls möglich.	Björn Noreik BNB Qualitätsstatistik und Training Prof. Dr. Bert Leyendecker Hochschule Koblenz
13:00	A101	<i>Mittagessen / Networking</i>	

<b>Uhrzeit</b>	<b>Raum</b>		
<b>13:45</b>		<b>Parallele Workshops</b>	
	<b>K019</b>	<p>1) Kickstart Digitalisierung – Die ersten Schritte der digitalen Transformation  “The only wrong move when it comes to Digital Transformation is not to make any move at all.”  Didier Bonnet, Senior VP, Caggemini</p> <p>Digitalisierung ist in aller Munde - aber was steckt tatsächlich hinter dem Begriff und was kann sie konkret für Ihr Geschäft bedeuten? Im Rahmen des Workshops werden wir gemeinsam erste Schritte einer Digitalisierungsstrategie erarbeiten. Ein Patentrezept gibt es sicherlich nicht! Ebenso individuell wie die einzelnen Unternehmen sind auch deren Schritte in die digitale Zukunft. Der grobe Rahmen ist jedoch für alle gleich. Lassen Sie sich inspirieren von Beispielen und Erfahrungen anderer Unternehmerinnen und Unternehmer und profitieren Sie von einem regen Austausch. Anhand eines Business Cases erarbeiten wir gemeinsam Denkansätze, um schnell und pragmatisch zu tragfähigen, digitalen Zukunftsbildern zu kommen.</p>	<p>Christoph Szedlak  Hochschule Koblenz  Prof. Dr. Holger Reinemann  Hochschule Koblenz</p>
	<b>A245</b>	<p>2) Auswirkungen der Digitalisierung auf unsere  Optimierungsstrategien – KVP, Lean Management, Six Sigma &amp; Co in Zeite  Digitalisierung</p> <p>Die zunehmende Digitalisierung wird zu einer veränderten Anwendung bewährter Optimierungsstrategien führen. Der Workshop zeigt mögliche Trends zur Veränderung auf und beschäftigt sich mit der Frage, inwiefern im digitalen Zeitalter die klassischen Verbesserungsmethoden weiterhin benötigt werden.</p>	<p>Dr. Gerhard Kurz  Qioptiq Photonics GmbH &amp; Co. KG  Thomas Rittler  FESTO AG &amp; Co. KG</p>
	<b>A249</b>	<p>3) Cloud – Große EDV für kleines Geld – IT im Zeitalter der Share Economy</p> <p>Durch Mietmodelle kann man viel Geld sparen, indem man Teile seiner IT in die Cloud verlagert. Dieser Workshop erarbeitet konkret an Beispielen, was man bei seiner Reise in die Cloud alles richtig und falsch machen kann, wo Potenziale und Fallstricke liegen. Er beleuchtet sowohl monetäre als auch Sicherheitsaspekte und fungiert als Wegweiser in die Cloud.</p>	<p>Bernhard Müller  adartis</p>
<b>15:15</b>		<i>Kaffeepause / Networking</i>	
<b>15:45</b>	<b>A101</b>	<b>Innovation-Start-Up Mentalität</b>	
		<p>Erfahrungen zeigen, dass drei Hauptunterschiede zwischen Startups und etablierten Unternehmen bestehen, die sich auf die Mentalität und das Vorgehen von Start-Ups auswirken. Doch was bedeuten diese Unterschiede in der Realität und wie äußern sie sich? Eine persönliche Reflexion zeigt auf, ob die eigene Mentalität gar nicht so fern einer Start-Up Mentalität ist. Was kann kleinschrittig angepasst werden, um das Beste aus beiden Welten zu vereinen?</p>	<p>Christian Els  sentin GmbH</p>
<b>16:30</b>	<b>A101</b>	<b>Zusammenfassung des Tages und Ausklang / Networking</b>	
			<p>Sabine Pehl  DGQ Regionalkreisleiterin  Prof. Dr. Bert Leyendecker  Hochschule Koblenz  und die weiteren Veranstalter</p>

## Organisatorisches

### Parkleitsystem Hochschule Koblenz



Mittlere  
Entfernung:

Quelle: [www.geoportal.rlp.de](http://www.geoportal.rlp.de)

	Zone I < 100 m
	Zone II < 300 m
	Zone III < 1.000 m

-  Haltestellen Linie 2/12  
Fahrplaninfos unter: [www.evm.de/evm/Homepage/Verkehr/Fahrpläne/](http://www.evm.de/evm/Homepage/Verkehr/Fahrpläne/)
-  Empfehlung für  
mobilitätseingeschränkte Studierende

**Veranstaltungsort:**  
**Hochschule Koblenz**  
Raum A101  
Konrad-Zuse-Str. 1  
56075 Koblenz

